



I.

An die
AfD-Stadtratsgruppe

Rathaus

Datum
17.03.2022

**„Dümmste Energiepolitik der Welt“ beenden -
München sagt: „Atomkraft – Ja, bitte“**

Antrag Nr. 20-26 / A 02386 von der AfD vom 13.02.2022,
eingegangen am 14.02.2022

Sehr geehrte Frau Stadträtin Wassill,
sehr geehrter Herr Stadtrat Walbrunn,
sehr geehrter Herr Stadtrat Stanke,

Sie beantragen, den Ausstieg aus der Kernkraft zu revidieren und die Stadtwerke München aufzufordern, dauerhaft Atomkraft als Energiequelle in ihren Energiemix einzubeziehen. Der Oberbürgermeister solle gegenüber der Bundesregierung und der Preussen Elektra GmbH den Weiterbetrieb des Kernkraftwerks „Isar 2“ fordern.

Ihr Einverständnis vorausgesetzt, erlaube ich mir Ihren Antrag unter Einbeziehung der Stellungnahme der Stadtwerke München wie folgt zu beantworten:

Der Ausstieg aus der Kernenergie ist im politischen und gesellschaftlichen Konsens vor zehn Jahren beschlossen worden und gesetzlich klar geregelt. Das Atomgesetz erlaubt einen Leistungsbetrieb des KKI 2 bis längstens 31.12.2022. Eine parlamentarische Mehrheit für eine Veränderung der gesetzlichen Grundlagen ist nicht gegeben.

Um Kenntnisnahme von den vorstehenden Ausführungen wird gebeten. Wir gehen davon aus, dass die Angelegenheit damit abgeschlossen ist.

Mit freundlichen Grüßen

II. Abdruck von I.
an das Direktorium-HA II/V 1
an RS/BW
per Mail an anlagen.ru@muenchen.de
z.K.

III. Vor Auslauf per Mail an RS/BW zur Freigabe an D-II-V1

IV. Wv. FB 5 (S:\FB5\SWM\3 Gremien\1 Stadt\1 Stadtrat\2 Antraege\AfD\2386_Antwort.odt)

Clemens Baumgärtner